DEFINITIONEN

FINANZEN

Landesmittel Ohne Beihilfe und Versorgung, BAföG;

zusätzliche Ressourcen auf Basis Vorjahr

prospektiv

Drittmittelausgaben (114 Millionen €) Drittmittel

zuzüglich kompetitiv eingeworbener

Landesmittel (31 Millionen €)

FORSCHUNG

Drittmittelausgaben (114 Millionen €) Drittmittel

zuzüglich Forschungsinitiative RLP

(10 Millionen €)

PERSONAL

Köpfe, landes- und drittmittelfinanziert, Professuren

W3 bis W2. C4 bis C2

Köpfe, landes- und drittmittelfinanziert, W1 Juniorprofessuren

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

In Vollzeitäguivalenten, landes- und drittmittelfinanziert, ohne Professuren

Administrativtechnische Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter

Administrativ-technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vollzeitäguivalenten: landes- und drittmittelfinanziert

IMPRESSUM

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Herausgeberin:

Dr. Waltraud Kreutz-Gers Kanzlerin

Redaktion:

Stabsstelle Planung und Controlling

E-Mail: puc@uni-mainz.de

Weitere Informationen unter

www.uni-mainz.de/universitaet/95_DEU_HTML.php

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ IN ZAHLEN

Stand 12/2016

DFFINITIONEN



STUDIUM UND LEHRE

Köpfe, Ersteinschreibungen, Studierende

Neueinschreibungen, Rückmeldungen

Studierende im

Köpfe, Ersteinschreibungen, Neueinschreibungen, Rückmeldungen |

Jahreszahlen für das Studienjahr (Sommersemester und nachfolgen-

des Wintersemester)

Studienanfängerinnen und Studienanfänger

1. Fachsemester

Köpfe, Ersteinschreibungen, Neueinschreibungen, Rückmeldungen | im 1. Hochschulsemester Jahreszahlen für das Studienjahr (Sommersemester und nachfolgen-

des Wintersemester)

Absolventinnen und Absolventen

Habilitationen

Köpfe, endgültig abgeschlossen, bestanden | Jahreszahlen für das Prüfungsjahr (Wintersemester und

darauf nachfolgendes Sommersemester) z.B. Prüfungsjahr 2014: Wintersemester 2013/14 und Sommersemester 2014

Promotionen Köpfe, endgültig abgeschlossen,

> bestanden | Jahreszahlen für das Prüfungsjahr (Wintersemester und darauf nachfolgendes Sommersemester)

Köpfe, endgültig abgeschlossen,

Neu-Habilitationen | Jahreszahlen für

das Kalenderjahr

JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ

FINANZEN

Landesmittel 2015: 329 Millionen €

davon Campus 245 Millionen €

davon Universitätsmedizin 84 Millionen €

Drittmittel

2015: 145 Millionen €

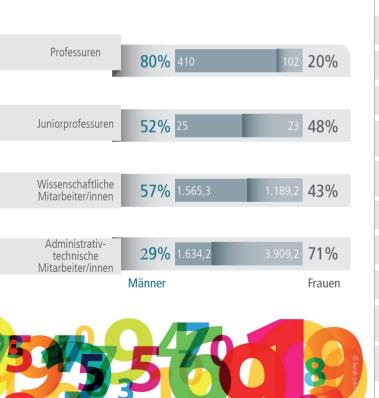
(114 Millionen € reine Drittmittel plus 31 Millionen €

kompetitiv eingeworbene Landesmittel)

davon Campus 84,3 Millionen €

davon Universitätsmedizin 60,2 Millionen €

PERSONAL 2015



FORSCHUNG

2015: **124 Millionen €** Drittmittel

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

- 2 Max-Planck-Institute
 1 Fraunhofer-Institut
 1 Helmholtz-Institut
 2 Leibniz-Institute
 1 Akademie der Wissenschaften und der Literatur
- 1 Exzellenzcluster

 1 Exzellenz-Graduiertenschule

 8 DFG-Graduiertenkollegs

 5 Sonderforschungsbereiche (3 mit Sprecherfunktion)

 5 Transregio (3 mit Sprecherfunktion)

 17 Forschergruppen der DFG

 > 50 Forschungsprojekte der EU

 > 100 Forschungsprojekte des Bundes

 2 Forschungszentren der Forschungsinitiative Rheinland-Pfalz

 9 Forschungsschwerpunkte der Forschungsinitiative Rheinland-Pfalz

STUDIUM UND LEHRE

10 Fachbereiche2 künstlerische Hochschulen75 Fächer mit 242 Studienangeboten

Studierende

Wintersemester 2016/17: 32.630

davon 12% ausländische Studierende | absolut 3.891 (69% Bildungsausländer) davon 8% Bildungsausländer | absolut 2.692



Studierende im 1. Fachsemester

Studienjahr 2016: 8.286

davon 12% ausländische Studierende | absolut 1.012 (67% Bildungsausländer) davon 8% Bildungsausländer | absolut 679



Studienanfängerinnen und Studienanfänger im 1. Hochschulsemester

Studienjahr 2016: 5.002

davon 20% ausländische Studierende | absolut 1.021 (84% Bildungsausländer) davon 17% Bildungsausländer | absolut 858





Absolventinnen und Absolventen

Prüfungsjahr 2015: 6.181

davon 7% ausländische Absolventinnen und Absolventen



Promotionen

Prüfungsjahr 2015: 670

davon 11% ausländische Promovierte absolut 75



Habilitationen

Kalenderjahr 2015:

38 Habilitationen

